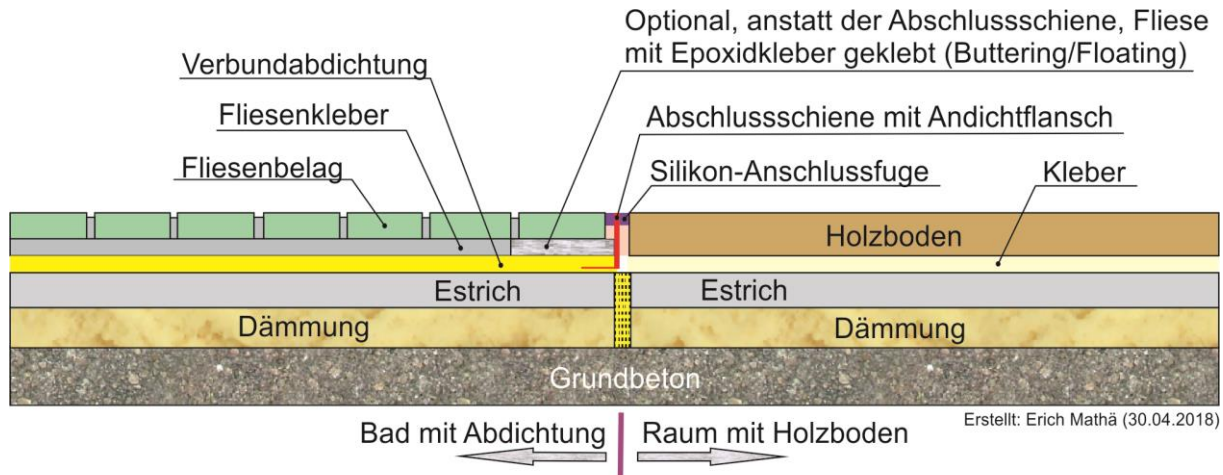


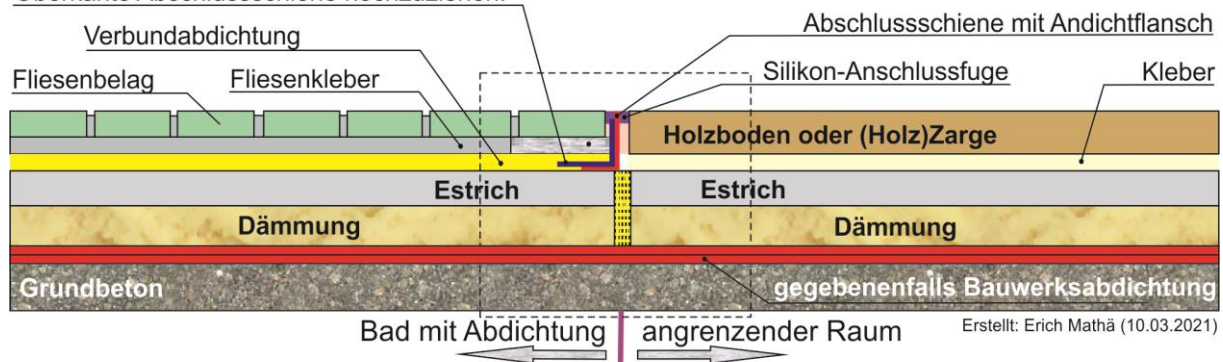
## Detail eines kapillarbrechenden Überganges zu Holzböden oder sonstige feuchtigkeitsempfindliche Bauteile:



Detail zur Ausbildung eines kapillarbrechenden Überganges zu Holzböden, Zargen von Türen.  
Die kapillarbrechende Maßnahme kann nur von der Seite erfolgen, von der die Wasserbeanspruchung ausgeht. Im Normalfall ist dafür der Abdichter verantwortlich!

## Detail einer Wassersperre bei der Tür vom Bad zum angrenzenden Raum:

Dichtband; sofern kein Andichtflansch vorhanden ist, ist das Dichtband bis nahezu Oberkante Abschlussschiene hochzuziehen.



Detail zur Ausbildung einer Wassersperre beim Übergang vom Bad zum angrenzenden Raum.  
Die wassersperrende Maßnahme kann nur von der Seite erfolgen, von der die Wasserbeanspruchung ausgeht. Im Normalfall ist dafür der Abdichter verantwortlich!

Wassersperrungen sind dann erforderlich, wenn beispielsweise ein verflieserter Duschplatz nahe der Bad-Eingangtür liegt. Als nahe ist zu bezeichnen, wenn der Duschplatz näher als 1,5m (schräg über den Boden gemessen) oder näher als 3m abgewinkelte Randfugenlänge zur Tür liegt. Bei bodengleichen Duschtassen können die Maße halbiert werden.



Aus Sachverständigensicht kann lediglich der Abdichter eine wirksame kapillarbrechende oder wassersperrende Maßnahme setzen. Der Abdichter hat die Verantwortung darüber, dass das Wasser/die Feuchtigkeit den Nassbereich (z.B. Bad) nicht verlässt. Das Wasser/die Feuchtigkeit darf nicht in den Untergrund gelangen und auch den Nassraum nicht anderwertig verlassen. Wasser/Feuchtigkeit, welches sich oberhalb der Verbundabdichtung im Kleberbett befindet/bewegt, darf nicht zum Parkettboden oder zur Holzzarge gelangen. Sofern das Wasser zum Holzboden oder zur Zarge gelangt, hat es den abzudichtenden Bereich bereits unkorrekterweise verlassen und hat dann der Folgegewerker (z.B. Bodenleger) keine Möglichkeit mehr, den Abdichtungsmangel zu beheben und keine Chance sein Gewerk zu schützen.

Der Abdichter hat die Möglichkeit, je nach Erfordernis, eine Abschlusschiene mit Andichtflansch zu setzen oder die letzte Fliesenreihe mit Epoxidharzkleber im Buttering-Floating-Verfahren kapillarbrechend zu verkleben.